jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1990/5/9 89/02/0219

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 09.05.1990

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
90/01 Straßenverkehrsordnung

Norm

B-VG Art15 Abs3;
B-VG Art15 Abs7 idF 1975/316 ;
StVO 1960 §42 Abs1 idF 1976/412;
StVO 1960 §42 Abs2 idF 1976/412;
StVO 1960 §42 Abs3 idF 1976/412;
StVO 1960 §42 Abs4 idF 1986/105;
StVO 1960 §42 Abs5 idF 1986/105;
StVO 1960 §45 Abs2 idF 1976/412;
StVO 1960 §94a Abs1 idF 1989/086 ;
VwRallg;

Rechtssatz

Eine Bewilligung, die das Befahren einer über das Gebiet von mehr als einem Land führenden Straßenstrecke betrifft, ist ein Akt der " für mehrere Länder wirksam " wird. Derartiges verfolgte der Verfassungsgesetzgeber mit der Vorgängerbestimmung des Art 15 Abs 7 B-VG, dem Art 15 Abs 3 B-VG (Hinweis Kelsen-Froehlich-Merkl,

Die Bundesverfassung vom 1. Oktober 1920, 80 f; Walter,

Die Entstehung des B-VG 1920 in der konstituierenden Nationalversammlung, Anm 11 zu Art 15; Walter-Mayer, Grundriß des österreichischen Bundesverfassungsrechts, 6.Auflage, Randziffer 855). Die nach § 94a Abs 1 StVO idF 1989/86 zuständigen Landesregierungen haben daher gemäß Art 15 Abs 7 erster Satz B-VG idF 1975/316 vorzugehen.

Schlagworte

Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht Anfechtungsrecht VwRallg9/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1989020219.X02

Im RIS seit

13.06.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at